

## **Die Lebensversicherung lebt**

**Mit professioneller und branchenübergreifender Finanzberatung lassen sich individuelle Ziele und Wünsche erreichen.**

(...) Seit über 140 Jahren ist der Trend zu einer höheren Lebenserwartung ungebrochen. Sie stieg im Schnitt alle 40 Jahre um ca. 10 Jahre. Sollte sich der Trend der vergangenen Jahrzehnte fortsetzen, und derzeit spricht nichts dagegen, können sich die Menschen in Deutschland auf einen immer längeren Ruhestand freuen. (...)

Die Entwicklung der Lebenserwartung sollte bei jeder persönlichen Planung der Altersversorgung unbedingt berücksichtigt und zuverlässig abgesichert werden. (...) Nur die Rentenversicherung ist durch ihren Ausgleich in der Versichertengemeinschaft in der Lage, eine zuverlässige Absicherung eines langen Lebens zu ermöglichen. (...)

Im Zusammenhang mit der Lebenserwartung ist eine Studie des Munich Center for the Economics of Aging interessant. Demnach schätzen die meisten Menschen ihre Lebenserwartung um etwa sieben Jahre zu niedrig ein.

Diese Fehleinschätzung kann fatale finanzielle Folgen haben. (...)

Mit einer Rentenversicherung eines Lebensversicherers wird das „Risiko“ der längeren Lebenserwartung kalkulatorisch berücksichtigt. Die Rente wird in jedem Fall lebenslang gezahlt, egal ob der Kunde 70, 90 oder 110 Jahre alt wird.

In aktuellen Presseartikeln wird vielfach kritisiert, dass sich eine Lebensversicherung oder Rentenversicherung nicht mehr lohnen würde. Dies vor allem im Hinblick auf die Rendite. Zu Unrecht! Die Kapitalanlagenverzinsung der Lebensversicherer liegt deutlich höher als die Verzinsung 10-jähriger Bundesanleihen. (...)

Auch bei der Kapitalanlage zeigt sich der kollektive Aspekt, was vor allem für die Lebensversicherung als Instrument der Altersversorgung wichtig ist. In einem „großen Topf“ lässt sich besser eine ausgewogene Verteilung über unterschiedliche

Asset-Klassen, Regionen und Emittenten organisieren. Über entsprechende Volumina lassen sich Vorteile generieren, die dem Einzelanleger versperrt bleiben. Insgesamt führen diese kollektiven Vorteile bei vergleichbarem Risikoprofil zu einem deutlichen Renditeplus gegenüber einem Einzelinvestor. Neben dem Ausgleich im Kollektiv leistet ein Lebensversicherer aber auch einen Ausgleich „über die Zeit“. (...) Ein weiterer Ausgleich im Zeitverlauf ist die Laufzeitstruktur der Kapitalanlagen. (...)

Verschiedene Finanzprodukte haben je nach Verwendungszweck unterschiedliche Stärken und Schwächen. (...) Mit dem Ausgleich in der Versichertengemeinschaft und über die Zeit sind nicht nur biometrische Produkte (z.B. für die finanziellen Folgen des Todesfalls oder einer Berufsunfähigkeit), sondern auch Produkte mit Sparprozessen für Verbraucher sehr vorteilhaft. Sie erzielen auch ohne vorhandene Steuervorteile bei vergleichbarem Risiko-/ Renditeprofil unschlagbare Ergebnisse. (...)

#### Fazit

Die Rentenversicherung gewährleistet mit ihrem Fundament aus Planbarkeit, Dauerhaftigkeit und Verlässlichkeit auch im Falle eines langen Lebens ein gesichertes Einkommen. Sie ist zwar keine Allzweckwaffe für alle Finanzfragen. (...) Sie führt zu Planungsstabilität und zu Erträgen, die man bei vergleichbarer Sicherheit nirgendwo anders erzielen kann. Und: Nur eine Rentenversicherung garantiert eine lebenslange verlässliche Versorgung. (...)

Die umfangreiche staatliche Überwachung sorgt dafür, dass das sinnvolle, aber auch etwas kompliziertere System der Lebensversicherung nicht von jedem Kunden selbst überwacht werden muss. Die gesetzlichen Regelungen gewährleisten insbesondere die faire Behandlung der Verbraucher. (...)

*Der vollständige Artikel erschien in Frankfurter Neue Presse Online vom 28.05.2014.*